

## **Transition österreichischer Agrarsysteme im 19. und 20. Jahrhundert**

Präsentation: Simone Gingrich, Markus Gradwohl

Moderation: Fridolin Krausmann, IFF-Soziale Ökologie und Zentrum für Umweltgeschichte

Der Prozess der Industrialisierung löste im Mitteleuropa des 19. und 20. Jahrhundert eine Transformation aus, die mit einer fundamentalen Veränderung der Landwirtschaft und der Wechselwirkung von Gesellschaft und natürlicher Umwelt verbunden war.

Dieser Vortrag beschreibt die unterschiedlichen Entwicklungspfade von zwei nur 30 Kilometer auseinander liegenden Gebieten in Oberösterreich über einen Zeitraum von 140 Jahren. Das besondere Interesse dabei gilt den Wechselwirkungen der landwirtschaftlichen Produktionssysteme mit ihrer Umwelt und speziell den Biomasse- und Energieflüssen, aber auch der Produktivität, Demographie, Mechanisierung und der Funktion der Viehwirtschaft.

Die Forschungsergebnisse sind das Produkt zweier Diplomarbeiten, die an der Universität Wien, Institut für Anthropologie, und an der IFF, Abteilung Soziale Ökologie, entstanden.

<http://www.anthropology.at/>  
<http://www.iff.ac.at/socec/>

**Ort:** IFF, Schottenfeldgasse 29, 1070 Wien, Seminarraum 3, 4. Stock  
**Zeit:** Freitag, 12. November 2004, 17:00-19:00